

Friedhoferweiterungsanlage eingeweiht



Am 28. August wurde die Erweiterungsfläche des Friedhofes durch Bürgermeister Hans-Dieter Schneider im Beisein von Vertretern des planenden Landschaftsarchitekten, der am Bau beteiligten Firmen, Mitarbeitern der Gemeinde, Beigeordneten und Gemeinderäten sowie zahlreichen Bürgern ihrer Bestimmung übergeben. Der Bürgermeister betonte, dass eine Erweiterung bereits vor mehreren Jahren als notwendig erachtet wurde, da die bestehende Einrichtung bald an ihre Kapazitätsgrenze stoßen würde. Die etwa vier Jahre alte Kostenschätzung von etwa 1,5 Mio. Euro werde nicht nur eingehalten, sondern um gut 100.000,- Euro unterschritten.



Pfarrer Trautwein von der protestantischen und Pfarrer Röther von der katholischen Kirchengemeinde nahmen gemeinsam die Einsegnung der Erweiterungsfläche vor.

Danach stellte Herr Wohlleb vom Planungsbüro Treuchtlinger den Anwesenden bei einem Rundgang das Projekt vor. Auf einer Fläche von 16,2 ha werden laut Planung 640 Erdbestattungsgräber und 825 Urnenbestattungsgräber Platz finden. Das Gelände wurde aufgeschüttet, modelliert und parkähnlich gestaltet und erfüllt so einerseits seinen Zweck als Bestattungsort, bietet



andererseits aber auch als grüne Lunge Platz für Tiere und Pflanzen und dient den Menschen als Ort der Trauer, der Begegnung und Erholung.



Folgende Firmen haben bei der Verwirklichung der Maßnahme mitgewirkt. Ihnen sei an dieser Stelle Dank und Anerkennung ausgesprochen: Wolff & Müller, Heidelberg: Erdaufschüttung; Heberger GmbH, Schifferstadt: Erd- und Landschaftsbauarbeiten; Kettlitz GmbH, Ludwigshafen: Schlosserarbeiten; MJ Zaunsysteme, Ludwigshafen: Tore und Zaunbau; Gebr. Stephan, Ludwigshafen: Betonbauarbeiten; Gruber GmbH, Mutterstadt: Wasserversorgung; Peter Treuchtlinger, Landschaftsarchitekt, Filderstadt: Planung, Bauleitung; Frank W. Brütsch, Schifferstadt: Vermessung; Geocontrol, Neustadt: Bodengutachten; Paul Wolff GmbH, Ditzingen: Lieferung, Wasserstelen; Nusser Stadtmöbel, Winnenden: Lieferung Bänke.

(Amtsblatt vom 06. September 2012)

(Bilder: Gerd Deffner)